

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Studiengangkoordination Bachelor Angewandte Hebammenwissenschaft
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
email: andrea.stiefel@charite.de
juliane.bitschnau@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	4
2. Semesterplan	5
3. Modulbeschreibung	6
4. Modulübersicht / Ablaufplan mit praktischen Studienphasen	7
5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen	9
5.1. Grundlagen	9
5.2. angewandte Hebammenwissenschaft	10
5.3. Fertigkeiten	11
6. Legende	12
7. Unterrichtsveranstaltungen	13
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	28

Modul "Frauen und Familie in besonderen Situationen I"

Modulverantwortliche(r):

Katja Refai

Institut für Hebammenwissenschaft Lehrinheit Angewandte Hebammenwissenschaft

eMail: katja.refai@charite.de

1. Überblick über das Modul

Das Modul M09 „Frauen und Familie in besonderen Situationen während Schwangerschaft und Geburt begleiten, unterstützen und beraten I“ knüpft im Sinne der Lernspirale an die schon vermittelte Physiologie zu Schwangerschaft und Geburt an, um nun den Studierenden pathophysiologische Aspekte der Schwangerschaft und Geburt zu vermitteln.

Die Schwangerenvorsorge wird vertieft und um Betreuungsplanung und die Auseinandersetzung mit dem Risikokatalog und der Risikoabschätzung erweitert. Dabei wird das Screening auf Infektionen in der Schwangerschaft und die Auswirkungen von Infektionen auf die Schwangerschaft ein vertiefendes Thema sein. Hinzu kommt die Vermittlung von Themen, die sich mit dem Verlust der Schwangerschaft und deren Umgang in der Hebammenbetreuung beschäftigen. Um dieses Thema ganzheitlich und verschiedenen Seiten zu betrachten, werden sich die Studierenden auch mit der Humangenetik und Pränataldiagnostik auseinandersetzen. Im Geburtsverlauf werden die Studierenden ihr Wissen um die Abweichungen des regelrechten Geburtsverlaufs erweitern, mit dem Fokus auf Haltungs- und Einstellungsanomalien, sowie die vaginal operative Geburtsbeendigung. Des Weiteren werden die Blutungen im 3. Trimenon und Plazentaimplantationsstörungen sowie die Prävention und Therapie von Frühgeburtsbestrebungen besprochen. Anknüpfend an die schon vermittelte Physiologie des Neugeborenen, werden nun postnatale Adaptationsstörungen betrachtet, welche in Verbindung mit dem Risikokatalog der Schwangerschaft stehen (z.B. Hypoglykämie des Neugeborenen). Anknüpfend an die Auseinandersetzung mit dem Thema Schmerz, seiner Bedeutung und Auswirkung für die Frauen im Geburtsverlauf in den vorherigen Semestern, werden nun die Grundlagen der Arzneimitteltherapie in Schwangerschaft und Geburt vermittelt. Die durch die Pathophysiologie bedingte erhöhte interprofessionelle Zusammenarbeit wird in diesem Modul durch die interprofessionelle Kommunikation erweitert und trainiert.

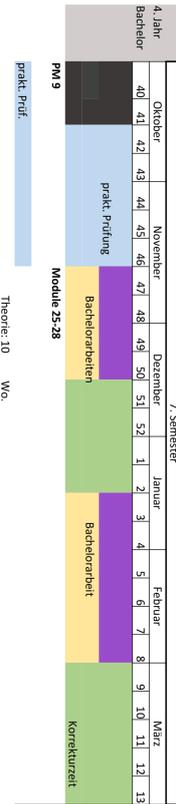
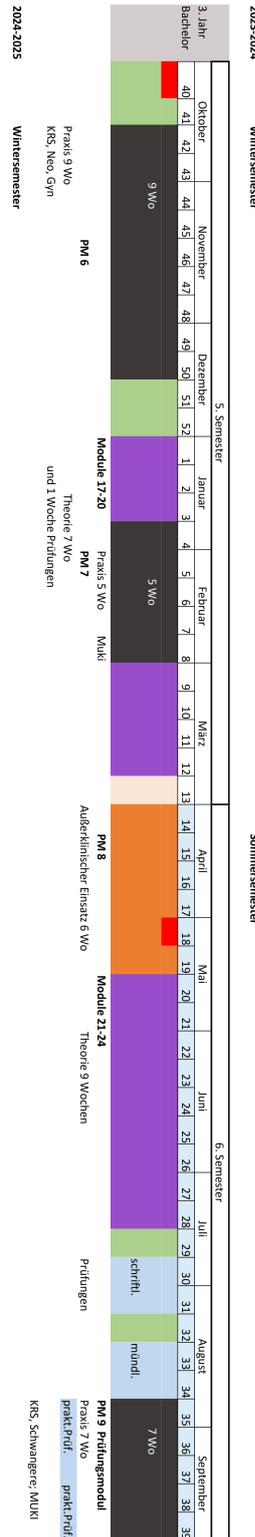
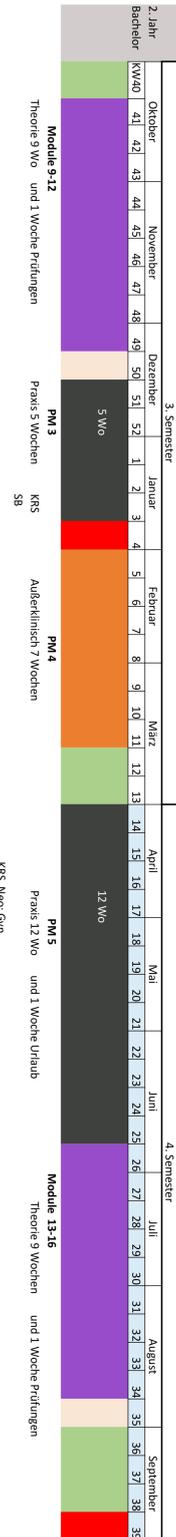
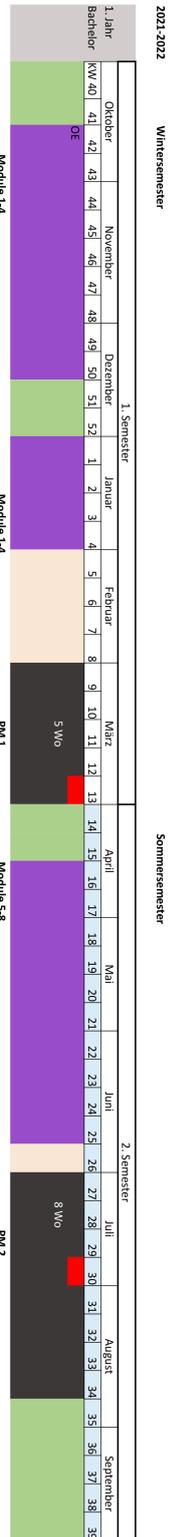
2. Semesterplan

3. Modulbeschreibung

4. Modulübersicht / Ablaufplan mit praktischen Studienphasen

Sem.								
1.	M01	Die schwangere Frau I	M02	Die gebärende Frau I	M03	Mutter und Kind nach der Geburt I	M04	Wissenschaftliches Arbeiten I
	8 CP		8 CP		8 CP		6 CP	
2.	M05	Die schwangere Frau II	M06	Die gebärende Frau II	M07	Mutter und Kind nach der Geburt II	M08	Hebammenkunde als wiss. Disziplin
	8 CP		8 CP		8 CP		6 CP	
3.	M09	Frauen und Familie in besonderen Situationen I	M10	Mutter und Kind in besonderen Situationen begleiten, unterstützen und beraten I	M11	Gesundheit fördern und präventiv handeln	M12	Wissenschaftliche Arbeiten II
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
4.	M13	Frauen und Familien in besonderen Situationen II	M14	Mutter und Kind in besonderen Situationen begleiten, unterstützen und beraten II	M15	Gesundheitliche Beeinträchtigungen und ihre Auswirkungen auf die reproduktive Lebensphase	M16	Wissenschaftliches Arbeiten III
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
5.	M17	Sicheres Handeln in Akutsituationen I	M18	Frauen und Familien lebensweltorientiert unterstützen und betreuen	M19	Komplexes Fallverstehen Case Studies	M20	Qualitätsmanagement, Gesundheitsökonomie, -politik
	10 CP		10 CP		5 CP		5 CP	
6.	M21	Sicheres Handeln in Akutsituationen II	M22	Interdisziplinäre Betreuung von Frauen und Familien	M23	Denk- und Entscheidungsprozesse an praktischen Fällen	M24	Wissenschaftliches Arbeiten IV
	10 CP		8 CP		7 CP		5 CP	
7.	M25	Vertiefendes Wahlpflichtangebot I	M26	Vertiefendes Wahlpflichtangebot II	M27, M28	Bachelorarbeit, Thesis		
	6 CP		7 CP		17 CP			

Verlaufsplan Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft



- Theorie
- Praktikum
- Klinisch
- Bachelorarbeit
- Prüfungen staatlich
- Außerklinischer Einsatz
- OE Interprofessionelle Einführungswoche
- vorlesungsfreie Zeit
- Modulprüfungen
- Nachprüfungen

Pflicht Praxisinhalte:	Soll	Angebot Praxiswochen	Ist
31 Wochen Geburt/Schwangerschaft		Klinisch 51	
7 Wochen Wochenbett		Außerklinisch 13 Wochen	
2 Wochen Neonatologie		gesamt 64 Wochen	
2 Wochen Gynäkologie			
12 Wochen Außerklinisch			
gesamt 54 Wochen			

Abkürzungen: CP: Credit Points

5. Übersicht über die Lehrveranstaltungsreihen

5.1. Grundlagen

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Vorlesung	Grundlagen der Arzneimitteltherapie 01 "Grundlagen der Pharmakologie und Arzneimitteltherapie"	Fachvorlesung	2.00	13
2. Vorlesung	Grundlagen der Arzneimitteltherapie 02 "Besonderheiten in der Schwangerschaft, in der Stillzeit und bei Kindern", "Analgetika, Lokalanästhetika"	Fachvorlesung	4.00	14
3. Vorlesung	Grundlagen der Arzneimitteltherapie 03 " Antikoagulanzen, blutstillende Substanzen"; "Adrenalin, Atropin, Uterotonika, Spasmolytika"	Fachvorlesung	4.00	15
4. Vorlesung	Grundlagen der Arzneimitteltherapie 04	Fachvorlesung	2.00	16
5. Seminar	Störungen der postnatalen Adaptation 01 - Atemstörungen des Neugeborenen	Seminar	2.00	16
6. Vorlesung	Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik und Reproduktionsmedizin	Fachvorlesung	4.00	17
7. Seminar	Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin GebMed 01	Seminar	3.00	17
8. Seminar	Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin GebMed02	Seminar	3.00	17

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

5.2. angewandte Hebammenwissenschaft

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Praxisseminar	Nachbesprechung PM 2	Praxisseminar	4.00	18
2. Seminar	Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf HEB 01	Seminar	4.00	18
3. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 01	Seminar	3.00	19
4. Seminar	Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf HEB 02	Seminar	4.00	19
5. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 02	Seminar	4.00	20
6. Seminar	Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf Heb 03	Seminar	3.00	20
7. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 03	Seminar	4.00	21
8. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 01	Seminar	4.00	21
9. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 02	Seminar	4.00	22
10. Seminar	Störungen der postnatalen Adaptation 02	Seminar	2.00	22
11. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 03	Seminar	3.00	23
12. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 01	Seminar	3.00	23
13. Seminar	Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin Heb01	Seminar	3.00	24
14. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 02	Seminar	4.00	24
15. Seminar	Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin Heb02	Seminar	3.00	24
16. Seminar	Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 03	Seminar	4.00	25

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

5.3. Fertigkeiten

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	S.
1. Skills Training	Konflikte im interprofessionellen Team 01	KIT	2.00	25
2. Skills Training	Konflikte im interprofessionellen Team 02	KIT	2.00	26
3. Fallbezogenes Lernen	Zu spät? 01	Skills Training	4.00	26
4. Fallbezogenes Lernen	Zu spät? 02	Skills Training	5.00	27
5. Skills Training	Konflikte im interprofessionellen Team 03	KIT	4.00	27

UE: Unterrichtseinheiten; S.: Seite

6. Legende

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).

Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Grundlagen der Arzneimitteltherapie 01 "Grundlagen der Pharmakologie und Arzneimitteltherapie" Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

CC05 - Institut für Pharmakologie - CCM

Kurzbeschreibung

Es wird ein Überblick gegeben über die Grundbegriffe der Pharmakologie. Grundkenntnisse der allgemeinen Pharmakodynamik und Pharmakokinetik (ADME: Absorption, Distribution, Metabolismus, Elimination) werden vermittelt. Es werden die Begriffe des Pharmakons/ Arzneimittel, Agonisten/ Antagonisten, sowie verschiedene Rezeptortypen und Dosis-/ Wirkungskurven erklärt. Im Bereich der Pharmakokinetik wird das ADME-Prinzip: Absorption, Distribution, Metabolismus, Elimination erläutert.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Schaefer C, Spielmann, Vetter K, Weber-Schöndorfer C. Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit. (2012); Elsevier GmbH, München, Kapitel „Grundsätzliches zur Arzneimitteltherapie in der Schwangerschaft“

Jelinek, A. Arzneimittellehre für Pflegeberufe. 3. Auflage (2019); Urban & Fischer Verlag/Elsevier GmbH, Kapitel "Arzneimittel verstehen": 1.1.1.-1.1.4; "Pharmakodynamik": 1.3.

Zur Vorbereitung wird auf die Kapitel zur Pharmakodynamik in den Lehrbüchern der Pharmakologie verwiesen; z. B. Aktories/Förstermann/Hofman/Starke – Allgemeine und spezielle Pharmakologie und Toxikologie, Urban & Fischer – Kapitel 1.1 (Grundbegriffe) und 1.2 (Wirkungen von Pharmaka auf den Organismus); Herdegen (Hrsg.) – Kurzlehrbuch zur Pharmakologie und Toxikologie, Thieme-Verlag, Kapitel 3 (Pharmakologisch relevante Transmittersysteme).

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können Grundbegriffe der Pharmakologie und zentrale pharmakodynamische Begriffe definieren sowie Grundprinzipien der allgemeinen Pharmakokinetik erläutern.

Lernspirale

Die Grundprinzipien der intrazellulären Signalverarbeitung und ausgewählter Stoffwechselwege, die die Studierenden durch die Biochemie, Physiologie, Anatomie und Biologie erlernt haben, sollen hier im Kontext der Arzneimittelwirkung vertieft werden. Die Grundkenntnisse der Pharmakodynamik und -kinetik werden in weiteren Veranstaltungen im Kontext der Schwangerschaft/ Stillzeit in der Vorlesungsreihe aufgegriffen und vertieft.

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Arzneimitteltherapie 02 "Besonderheiten in der Schwangerschaft, in der Stillzeit und bei Kindern", "Analgetika, Lokalanästhetika"
Fachvorlesung (180 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

CC05 - Institut für Pharmakologie - CCM

Kurzbeschreibung

Analgetika werden zur Behandlung akuter und chronischer Schmerzzustände eingesetzt. Die Systematik der einzelnen Substanzklassen unter Berücksichtigung ihrer Pharmakokinetik und Pharmakodynamik sowie ihre klinische Indikationsstellung und unerwünschten Nebenwirkungen werden erarbeitet. In der Vorlesung werden Opioid-Analgetika und Nicht-Opioid-Analgetika dargestellt und ein Überblick über die Lokalanästhetika gegeben.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Schaefer C, Spielmann, Vetter K, Weber-Schöndorfer C. Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit. (2012); Elsevier GmbH, München, Kapitel 2.1 "Analgetika, nichtsteroidale Antirheumatika"

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können relevante Substanzklassen der Analgetika und Anästhetika sowie jeweils häufig eingesetzte Arzneistoffe benennen, die Wirkmechanismen und Effekte der Analgetika erläutern sowie unerwünschte Wirkungen beschreiben.

Lernspirale

Die Vorlesung nimmt Bezug auf grundlegendes Wissen der Anatomie des Nervensystems und der Sinnesphysiologie. Die Kenntnisse über Pharmakokinetik, Arzneiformen und Applikationswege werden vertieft. Die vermittelten Inhalte dienen als Grundlage für ein Verständnis der medikamentösen Schmerztherapie bei der Schwangerschaft und spezifischen Erkrankungen, die in den erkrankungsbezogenen Modulen nachfolgender Semester behandelt werden.

Platz für Aufzeichnungen

**Grundlagen der Arzneimitteltherapie 03 " Antikoagulanzen, blutstillende Substanzen";
"Adrenalin, Atropin, Uterotonika, Spasmolytika
Fachvorlesung (180 Minuten)**

Einrichtung

CC05 - Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie - CCM

CC05 - Institut für Pharmakologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Veranstaltung soll den Studierenden prinzipielle Mechanismen der pharmakologischen Intervention in der Blutgerinnung vermitteln. Dabei werden die Arzneistoffgruppen Thrombozytenaggregationshemmer, Antikoagulanzen, Fibrinolytika sowie blutstillende Medikamente vorgestellt. Es werden die jeweiligen Wirkmechanismen, klinische Anwendung und Nebenwirkungen dargestellt.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Schaefer C, Spielmann, Vetter K, Weber-Schöndorfer C. Arzneimittel in der Schwangerschaft und Stillzeit. (2012); Elsevier GmbH, München, Kapitel 2.9 „Antikoagulantien, Thrombozytenaggregationshemmer, Fibrinolytika, Volumenersatzmittel“

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können relevante Antithrombotikagruppen und jeweils häufig eingesetzte Arzneistoffe benennen, die grundlegenden Wirkmechanismen von Thrombozytenaggregationshemmern, Antikoagulanzen, Fibrinolytika und blutstillende Medikamente erklären und klinische Anwendung sowie Nebenwirkungen erläutern.

Lernspirale

Die Vorlesung nimmt Bezug auf grundlegendes Wissen der Physiologie und Labor Diagnostik. Die Kenntnisse über Pharmakokinetik, Arzneiformen und Applikationswege werden vertieft.

Die vermittelten Inhalte dienen als Grundlage für ein Verständnis der medikamentösen Thromboseprophylaxe und -Therapie und der Behandlung von Blutungen.

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Arzneimitteltherapie 04
 Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC07 - Klinik für Anästhesiologie m.S. operative Intensivmedizin - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Störungen der postnatalen Adaptation 01 - Atemstörungen des Neugeborenen
 Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung werden die Ursachen, Differenzialdiagnosen sowie postnatale und neonatale Krankheitsbilder der Atemstörungen des Neugeborenen mit Fallbeispielen besprochen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die Differenzialdiagnosen der Atemstörungen erläutern können.

Lernspirale

Diese Veranstaltung baut auf die in den Veranstaltungen zur Kreislaufumstellung des Neugeborenen und zur Physiologie der fetalen Lunge vermittelten Kenntnisse auf und ist die Grundlage für Veranstaltungen zur nicht-invasiven und invasiven Beatmung des Neugeborenen im Modul 14.

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik und Reproduktionsmedizin
 Fachvorlesung (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Institut für Medizinische Genetik und Humangenetik - CVK

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin GebMed 01
 Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin GebMed02
 Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Nachbesprechung PM 2
Praxisseminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung reflektieren die Studierenden an der Schnittstelle von Theorie und Praxis und Person ihr theoretisches Wissen, konkrete Arbeitsbedingungen, unterschiedliche Erwartungen und persönliche Deutungs- und Handlungsmuster in einem geschützten und strukturiertem Rahmen.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen eine professionelle Rollenidentität entwickeln und Fall- und Problemstellungen aus den Handlungsfeldern in PM 2 aufarbeiten sowie persönliche Handlungsmuster und professionelle Handlungskonzepte im Kontext der Anwendung neu erworbenen Wissens reflektieren können.

Platz für Aufzeichnungen

Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf HEB 01
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 01
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung
Platz für Aufzeichnungen

Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf HEB 02
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In diesem Seminar wird das Wissen zu den Risiken für eine Frühgeburt eingeführt und vertieft. Basierend auf aktuellen Leitlinien, wissenschaftlichen Evidenzen und tradiertem Hebammenwissen diskutieren die Studierenden die evidenzbasierte Betreuung von Frauen mit Frühgeburtsbestrebungen und beschäftigen sich mit dem Erleben von betroffenen Schwangeren. Es werden Konzepte zur Prävention von Frühgeburtlichkeit und interprofessioneller Betreuung vorgestellt und diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen im Grenzbereich zwischen physiologischem Schwangerschaftsverlauf und Frühgeburtsbestrebungen im Rahmen einer interprofessionellen Zusammenarbeit in evidenzbasierter Vorgehensweise stabilisierend handeln und intervenieren können sowie Routinen und tradiertes und erfahrungsbasiertes Hebammenwissen kritisch hinterfragen, überprüfen und sinnvoll anwenden können.

Lernspirale

Das Seminar wird in Kombination mit dem Seminar der Geburtsmedizin zu Frühgeburtsbestrebungen angeboten und baut auf dessen Inhalten und Inhalten zur Schwangerschaftsphysiologie aus dem M01 auf. Das erworbene Wissen wird in Veranstaltungen im Modul 11 zur Gesundheitsförderung und Prävention sowie zu Risikodeterminanten von Gesundheit und sowie im Modul 13 zur regelwidrigen Schwangerschaft vertieft.

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 02
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung
Platz für Aufzeichnungen

Abweichung vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf Heb 03
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung setzen sich die Studierenden damit auseinander, was der Verlust einer Schwangerschaft für die Betroffenen bedeuten kann und wie Familien im Rahmen der Hebammenbetreuung begleitet werden können.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden können verschiedene Folgen, die der Verlust einer Schwangerschaft für die Betroffenen haben kann, einordnen und kennen Konzepte um Familien in dieser Lebensphase akut zu begleiten und ggf. in langfristige Unterstützung vermitteln zu können.

Lernspirale

Die Studierenden können verschiedene Folgen, die der Verlust einer Schwangerschaft für die Betroffenen haben kann, einordnen und kennen Konzepte um Familien in dieser Lebensphase akut zu begleiten und ggf. in langfristige Unterstützung vermitteln zu können.

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Schwangerschaftsverlauf GebMed 03
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung
Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 01
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden einen Überblick über den Umgang mit Regelwidrigkeiten in der Hebammenarbeit und setzen sich vertieft mit den verschiedenen Einstellungsanomalien auseinander. Hierbei werden die Ursachen, die Geburtsmechanik sowie die geburtshilflich relevanten Aspekte der jeweiligen Einstellungsanomalie vermittelt. Das Betreuungsziel und die Möglichkeiten der Betreuung von Gebärenden mit Einstellungsanomalien soll erarbeitet werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die verschiedenen Einstellungsanomalien im Geburtsprozess erläutern, sowie die Möglichkeiten der Einflussnahme analysieren können.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die Seminare zur Geburtsmechanik bei der physiologischen vorderen Hinterhauptslage in M02 und M03 auf und erweitert die Kenntnisse um die Geburtsmechanik der regelwidrigen Einstellungen.

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 02

Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung setzen sich die Studierenden vertieft mit den verschiedenen Haltungsanomalien auseinander. Hierbei werden die Ursachen, die Geburtsmechanik sowie die geburtshilflich relevanten Aspekte der jeweiligen Haltungsanomalie vermittelt. Das Betreuungsziel und die Möglichkeiten in im Umgang mit der jeweiligen Anomalie soll erarbeitet werden.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen die verschiedenen Einstellungsanomalien im Geburtsprozess erläutern, sowie die Möglichkeiten der Einflussnahme analysieren können.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die Seminare zur Geburtsmechanik bei der physiologischen vorderen Hinterhauptslage in M02 und M03 auf und erweitert die Kenntnisse um die regelwidrigen Haltungen im Geburtsvorgang. Die erworbenen Kenntnisse sind die Grundlage für das Skills in M10.

Platz für Aufzeichnungen

Störungen der postnatalen Adaptation 02

Seminar (90 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung werden die Studierenden in die Betreuung von Neugeborenen mit postnatalen Anpassungsstörungen eingeführt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen Neugeborene mit Adaptationsstörungen erkennen, beobachten und angemessen betreuen können.

Lernspirale

In dieser Veranstaltung werden die Kenntnisse aus der Veranstaltung „Störung der postnatalen Adaptation 01 fachspezifisch ergänzt. Beide Veranstaltungen sind die Grundlage für die Veranstaltungen zur nicht-invasiven Beatmung des Neugeborenen in M14.

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf HEB 03
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

Lehreinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse zu den Betreuungskonzepten um die Betreuung von Gebärenden mit protrahiertem Geburtsverlauf/ der verzögerte Kopfwicklung. Der Kristeller-Handgriff wird in diesem Seminar kritisch diskutiert.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen sich mit der Definition der protrahierten Geburt und den daraus resultierenden geburtshilflichen Konsequenzen intensiv auseinandersetzen.

Lernspirale

Dieses Seminar baut auf die Seminare zur Geburtsmechanik bei der physiologischen vorderen Hinterhauptslage in M02 und M03 sowie die vorangegangenen Seminaren zu den Abweichungen im Geburtsverlauf auf. Die erworbenen Kenntnisse sind die Grundlage für das Skills in M10.

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 01
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin Heb01
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 02
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Grundlagen der Humangenetik, Pränataldiagnostik, Reproduktionsmedizin Heb02
Seminar (135 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Abweichungen vom regelrechten Geburtsverlauf GebMed 03
Seminar (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Konflikte im interprofessionellen Team 01
KIT (90 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung wird mit Anwendungsszenarien aus dem klinischen Alltag die strukturierte und fokussierte Kommunikation zur fehlerfreien interprofessionellen Informationsweitergabe nach SBAR-Schema geübt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen situativ angepasst und mit einer klaren Zielfokussierung aller Beteiligten bei der interprofessionellen Informationsweitergabe kommunizieren können.

Lernspirale

Diese Veranstaltung vertieft die erworbenen Grundkenntnisse zur strukturierten interprofessionellen Informationsweitergabe aus M06 und ist Grundlage für das Skillstraining zu den Geburtshilflichen Notfällen in M17 und M 21.

Platz für Aufzeichnungen

Konflikte im interprofessionellen Team 02
KIT (90 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

In dieser Veranstaltung wird mit Anwendungsszenarien aus dem klinischen Alltag die strukturierte und fokussierte Kommunikation zur fehlerfreien interprofessionellen Informationsweitergabe nach SBAR-Schema geübt.

Übergeordnetes Lernziel

Die Studierenden sollen situativ angepasst und mit einer klaren Zielfokussierung aller Beteiligten bei der interprofessionellen Informationsweitergabe kommunizieren können.

Lernspirale

Diese Veranstaltung vertieft die erworbenen Grundkenntnisse zur strukturierten interprofessionellen Informationsweitergabe aus M06 und ist Grundlage für das Skillstraining zu den Geburtshilflichen Notfällen in M17 und M 21.

Platz für Aufzeichnungen

Zu spät? 01
Skills Training (180 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Zu spät? 02
Skills Training (225 Minuten)

Einrichtung

Lehrereinheit Hebammenwissenschaft

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

Konflikte im interprofessionellen Team 03
KIT (180 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Platz für Aufzeichnungen

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpöle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

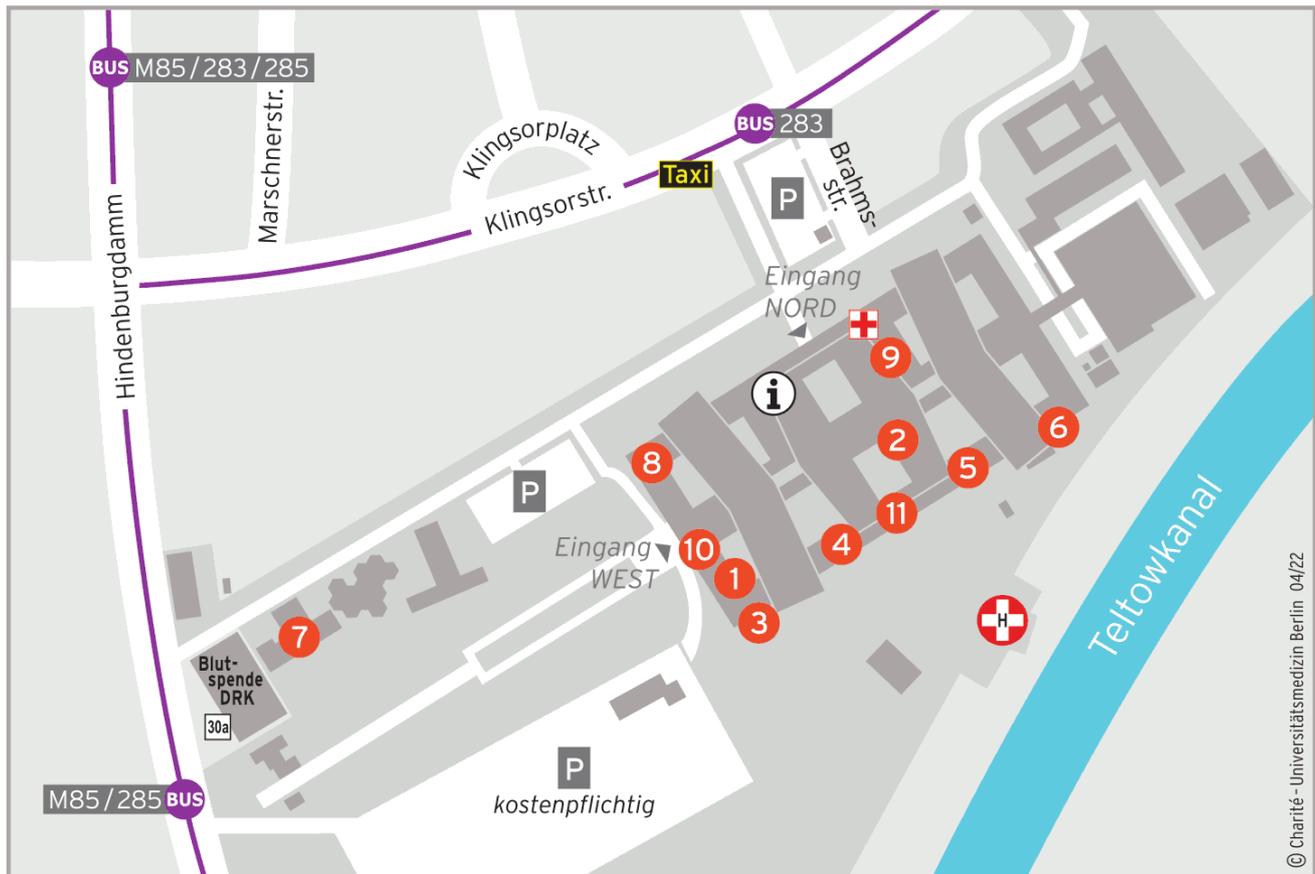
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin



© Charité - Universitätsmedizin Berlin 08/22

- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8

Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité-Universitätsmedizin Berlin 04/22

- | | |
|---|--|
| 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG | 5 Hörsaal Ost |
| 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG | 6 Hörsaal Pathologie 1. UG |
| 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG | 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I |
| 4 Hörsaal West | 8 Kleingruppenräume 1207 - 1281 1. OG |
| | 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG |
| | 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG |
| | 11 Studentencafé EG |